

# SYS-05-01 ANLIEFERVORSCHRIFT

## DELIVERY GUIDELINE

- Direct  Waren haben direkten Einfluss auf das Druckprodukt.  
*Goods have a direct influence on the printed product.*
- Indirect  Waren/Dienstleistungen haben indirekten Einfluss auf das Druckprodukt.  
*Goods/services have an indirect influence on the printed product.*

### Bestätigung Lieferant / *Supplier confirmation*

Hiermit bestätigen wir den Erhalt und die Einhaltung dieser Anliefervorschrift  
*We hereby acknowledge receipt of and compliance with these delivery instructions:*

Firma / *Company:* \_\_\_\_\_

Adresse / *Address:* \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Sie bestätigen entsprechend für Ihre Zuordnung als Direct oder Indirect. Diese Vereinbarung findet ab dem Zeitpunkt der Rücksendung und Unterzeichnung Anwendung und ist solange gültig bis Sie eine überarbeitete Version erhalten oder das Geschäftsverhältnis endet. Sämtliche Änderungen von diesem Vertrag müssen schriftlich erfolgen und Bezug auf diesen Vertrag nehmen. Bereits getroffene Vereinbarungen (mündlich und schriftlich) verlieren ihre Gültigkeit. Bitte weisen Sie uns explizit auf mögliche Abweichungen schriftlich hin. Wir werden diese entweder akzeptieren oder verhandeln.

*Please confirm accordingly your designation as either Direct or Indirect (see above). This agreement will apply from the date of return and signature and will remain in effect until you receive a revised version or the business relationship ends. Any changes to this agreement must be in writing and reference this agreement. Any former-made agreements (verbal or written) will be invalid. We must be notified of any deviations in writing. Any changes will be negotiated.*

\_\_\_\_\_  
Datum  
*Date*

\_\_\_\_\_  
Name und Funktion im Unternehmen  
*Name and function in the company*

\_\_\_\_\_  
Unterschrift und Firmenstempel  
*Signature and company stamp*

## (1) ALLGEMEINES

Der Lieferant liefert wie folgt beschrieben bei der Wilhelm Bähren GmbH & Co. KG, (i. F. Bähren) an. Die Anlieferung der bestellten Ware muss in transport- und lagerfähigen Gebinden erfolgen, die ausreichend Schutz gegen Qualitätsminderungen und Verschmutzungen gewährleisten.

## (2) AUDITS (DIRECT / INDIRECT)

Der Lieferant muss, vor der Aufnahme der Belieferung, durch Bähren qualifiziert werden. Das kann durch Audits oder durch Dokumentationen erfolgen (Zertifikate etc.). Die Teilnahme an einem Paperaudit ist obligatorisch. Das Paperaudit erfolgt über einen Fragebogen.

Der Lieferant verpflichtet sich Bähren Mitarbeitern nach rechtzeitiger Ankündigung, zum Zweck eines Audits, Zugang zu Gebäuden und Aufzeichnungen zu gewähren und das Audit aktiv zu unterstützen.

Bestellungen von regulär verwendeten Materialien werden seitens Bähren ausschließlich schriftlich vorgenommen. Es können bei Bemusterungen ggf. Abweichungen zu dieser Regel entstehen, die bspw. in einer fehlenden Materialnummer o. ä. sichtbar wird. In den betreffenden Einzelfällen wird explizit darauf hingewiesen und eine andere eindeutige Kennzeichnung vereinbart.

## (3) AUFTRAGSBESTÄTIGUNG (DIRECT / INDIRECT)

Eine Auftragsbestätigung muss unverzüglich und grundsätzlich in schriftlicher Form zu jeder Bestellung erfolgen (order@baehren-packaging.com). Die Auftragsbestätigung muss mindestens folgende Punkte aufweisen. Sollte es nicht möglich sein innerhalb von 48 Stunden eine Auftragsbestätigung zu senden, so hat der Lieferant einen Bestätigungserhalt der Bestellung an Bähren (order@baehren-packaging.com) zu senden.

- Lieferfirma
- Anlieferadresse
- Bähren Bestellnummer
- Bähren Materialnummer
- Besteller
- Auftragsnummer Lieferant
- Materialnummer Lieferant
- Bemaßung/Format (stehend oder liegend bei Rollen) der Menge und Mengeneinheit des Gebindes/der Rolle etc.
- Gesamtmenge
- Preis je Berechnungseinheit
- Gesamtpreis
- Liefertermin

## (1) GENERAL

The supplier delivers as follows to the Wilhelm Bähren GmbH & Co. KG, in the following the client. You as the signee of this document hereby referred to as the supplier, agreed to the following terms and conditions. The delivery of the ordered product must be carried out as outlined in the transportation and storable arrangements and must ensure sufficient protection against reduction in quality and any damage.

## (2) AUDITS (DIRECT / INDIRECT)

The supplier must be qualified by Bähren before starting to supply. This can be done through audits or documentation (certificates, etc.). Participation in a paper audit is mandatory. The paper audit is carried out by questionnaire.

The supplier undertakes to grant the client access to buildings and records for the purpose of audits after giving due notice and to actively support audits and any other quality management requests.

Orders of regularly used materials are solely made in writing by the client. Deviations to this rule can, if necessary, arise in samples which become visible, e. g. in a missing material number. In these individual cases this will be pointed out explicitly and a different unique identifier agreed upon.

## (3) ORDER CONFIRMATION (DIRECT / INDIRECT)

An order confirmation must always be sent immediately in writing for each order (order@baehren-packaging.de). The order confirmation must include at least the following points. If it is not possible to send an order confirmation within 48 hours, the supplier has to send a confirmation receipt of the order to the client (order@baehren-packaging.com).

- Supplier
- Delivery Address
- Bähren order number
- Bähren material number
- Contact person (name of orderer)
- Order number supplier
- Material number supplier
- Dimension/size (standing or lying for rolls) of the quantity and quantity unit of the batch/the role etc.
- Total quantity
- Price per calculation unit
- Total price
- Delivery date

#### (4) STICHPROBEN (DIRECT)

Ihre Qualitätswesen-Abteilung prüft anhand eines internen Prüfprotokolls alle relevanten technischen Parameter des Produktes. Damit wird gewährleistet, dass alle Vorgaben (vom Material bis zur Endverarbeitung) erfüllt wurden.

Der Lieferant verpflichtet sich von jeder Herstellung/Charge ausreichend Stichproben zu ziehen und Qualitätsprüfungen durchzuführen. Charge ist diejenige Produktionseinheit, die kontinuierlich ohne Änderung der Ausgangsmaterialien und des Fertigungsprozesses hergestellt wurde. Der Fertigungsprozess kann hierbei aus mehreren voneinander unabhängigen Fertigungsschritten bestehen. Die Prüfmuster und die Stichproben müssen so gezogen werden, dass die Qualität der gesamten Herstellung eine Hersteller- bzw. Lieferantencharge oder auch jede Teillieferung widerspiegelt und somit einer statistisch relevanten Erhebung entspricht. Die Dokumentation und die Stichproben müssen für Prüfzwecke sechs Jahre archiviert werden.

#### (5) QUALITÄT SZERTIFIKAT/PRÜFPROTOKOLL (DIRECT)

Zu jeder Lieferung/Charge muss ein Qualitätszertifikat (Certificate of Analysis, CoA) zur Verfügung gestellt werden. Dieses muss vor der Warenanlieferung als PDF-Datei an [quality@baehren-packaging.com](mailto:quality@baehren-packaging.com) geschickt werden. Der Dateiname und der E-Mail Betreff muss unsere Bähren Bestellnummer enthalten. (Bsp.: B201800001)

Auf dem Zertifikat muss neben der Bähren Bestellnummer die Prüfung der Herstellung des anzuliefernden Produktes dokumentiert werden. Die Spezifikationswerte der Chargen müssen eingehalten werden.

#### (6) ANLIEFERUNGSZEITEN (DIRECT / INDIRECT)

Der Lieferant verpflichtet sich in den vorgegebenen Zeitfenstern die Ware anzuliefern, andernfalls kann die Warenannahme auf den nächsten Werktag verschoben werden. Jede Abweichung von den vereinbarten und den seitens des Lieferanten bestätigten Anlieferzeiten bedürfen der unverzüglichen Absprache und Genehmigung mit dem Einkauf bei Bähren.

Die Anlieferzeiten für die Standorte in Mönchengladbach sind:

montags - donnerstags:	07:00 - 10:30 Uhr
und:	11:00 - 13:00 Uhr
sowie freitags:	07:00 - 11:00 Uhr

Die Anlieferzeiten für den Standort in Bad Dürkheim sind:

Lieferung von Papier:	
mittwochs und donnerstags	07:00 - 12:00 Uhr
Sonstige Lieferungen:	
montags - freitags	07:00 - 12:00 Uhr

#### (4) SAMPLES (DIRECT)

Your Quality department checks all relevant technical parameters of the product using an internal test protocol. This ensures that all requirements have been met (from raw material to finishing).

The supplier is obliged to draw samples and to carry out quality controls of every production/batch. Batch is the production unit that has been manufactured continuously, without changing the starting materials and the manufacturing process. The production process can consist of several independent production steps. The samples must be drawn so that the manufacturers quality complete production, manufacturers or supplier batch or also every partial delivery. The number of drawn samples must be of sufficient quality and volume that they represent quality of the final product. The documentation and the samples must be archived for six years for testing purposes.

#### (5) QUALITY CERTIFICATE/TEST REPORT (DIRECT)

For every delivery/batch a quality certificate (Certificate of Analysis, CoA) must be provided. This must be sent to [quality@baehren-packaging.com](mailto:quality@baehren-packaging.com) before the shipment arrives. The file name and the e-mail subject must contain our Bähren order number. (Ex.: B201800001)

The certificate must show the Bähren order number, examination of production. The specification values of the batches must be observed.

#### (6) DELIVERY TIMES (DIRECT / INDIRECT)

The supplier is obliged to deliver the product in the predefined timeframe, otherwise the acceptance of goods may be postponed to the next working day. Every deviation from the suppliers confirmed delivery times requires prior arrangement and approval by the purchase department at Bähren.

The delivery times for the locations in Mönchengladbach are:

Mondays - Thursdays:	07:00 - 10:30 hrs
and:	11:00 - 13:00 hrs
and on Fridays:	07:00 - 11:00 hrs

The delivery times for the site in Bad Dürkheim are:

Delivery of paper:	
Wednesdays and Thursdays	07:00 - 12:00 hrs
Other deliveries:	
Mondays - Fridays	07:00 - 12:00 hrs

## (7) PALETTE (DIRECT / INDIRECT)

Für die Anlieferung werden ausschließlich hitze- und/ oder druckbehandelte Einwegpaletten oder Paletten nach Euro-Standard mit ISPM 15 Zertifikat eingesetzt. Begaste oder anderweitig mit Holzschutzmitteln versehene Paletten sind generell nicht zulässig.

Die Paletten müssen trocken, sauber und unbeschädigt sein. Die Paletten dürfen keine Verfärbungen durch Witterung oder Fremdeinwirkung aufweisen und müssen frei von Verunreinigungen, insbesondere Ölen und Fetten, sein.

## (8) PALETTENTAUSSCH (DIRECT / INDIRECT)

Falls ein direkter Palettentausch bei Anlieferung nicht möglich ist, wird der Spediteur eine Quittung über die abgelieferten Paletten erhalten, die er gegen Vorlage bei der Versandstelle einlösen kann. Abweichende Verfahrensweisen müssen mit der Versandabteilung individuell abgestimmt werden.

## (9) LADUNGSSICHERUNG (DIRECT / INDIRECT)

Die Ware jeder Palette ist mit Kantenschutz gegen Beschädigung zu versehen und mindestens in Folie einzustretchen. Eine Längs- und/oder Querbänderung kann zusätzlich bei Bedarf angebracht werden. Alternative Schutzmaterialien dürfen zur Zweckerfüllung eingesetzt werden.

Es sind grundsätzlich nur Ladungssicherungen zugelassen, welche ohne das Produkt zu beschädigen entfernt werden können. Eine Transportsicherung der Paletten auf den Fahrzeugen ist generell zu gewährleisten.

## (7) PALLET (DIRECT / INDIRECT)

Exclusively heat and/or pressure-treated disposable pallets or pallets conforming to euro standard „ISPM 15“ certificate are to be used for the delivery. Fumigated or wood preservative treated pallets aren't generally permitted.

The pallets must be dry, clean and undamaged. The pallets may not have any discolorations from weathering or from external influences, in addition they must be free of debris, particularly oils and greases.

## (8) PALLET EXCHANGE (DIRECT / INDIRECT)

If a direct pallet exchange isn't possible at delivery, the transport company will receive a receipt for the delivered pallets which can be redeemed from the shipping department. Any non-standard procedures must be approved by the shipping department.

## (9) LOADING SECURITY (DIRECT / INDIRECT)

All goods must be protected with edge protection against damage and additionally wrapped in foil. A longitudinal and/or cross-banding can be additionally mounted if necessary. Alternative protective materials may be used as required.

Only cargo load safe guards, which can be used without damaging the product are authorized. Transport straps have to be used to secure the pallets on the vehicles.

(10) **ANLIEFERUNG (DIRECT / INDIRECT)**

Die maximale Verladungshöhe ist nachstehend nach Produkt gestaffelt und vom Lieferanten in voller Höhe auszunutzen. Sämtliche Paletten sind gleichmäßig zu bestücken, es darf je Materialsorte/Produkt und Bestellung nur eine Restpalette entstehen.

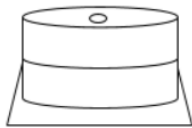
Die maximale Palettenhöhe (inkl. Palette):

Formatware:	1,15 m
Haftmaterial:	1,30 m
Verpackungsmaterialien:	1,70 m
Rollenware bezogen auf Rollenbreite:	
300 bis 560 mm	1,27 m (2 Rollen)
620 mm	1,54 m (1 Rolle)

Rollen werden grundsätzlich ohne Palette und Holzdeckel entsprechend „eye to the sky“ angeliefert. Siehe Abbildung. Ausnahmen bedürfen der Absprache mit dem Einkauf von Bähren.

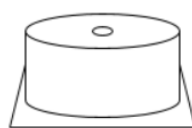
Rollenbreite 300 – 560mm

2 Rollen



Rollenbreite bis 720mm

1 Rolle



(10) **DELIVERY (DIRECT / INDIRECT)**

The maximum loading height below is graded by product and not to be exceeded. All pallets have to be evenly loaded, there may be only one under loaded pallet for each type of material/product and order.

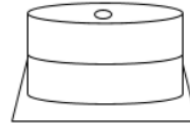
The maximum loading height (incl. pallet):

sheet materials	1,15 m
adhesive materials:	1,30 m
packaging materials	1,70 m
roll goods in relation to roll width::	
300 to 560 mm	1,27 m (2 rolls)
620 mm	1,54 m (1 roll)

Rolls are always delivered without pallet and wooden cover according to "eye to the sky" (see illustration). Exceptions require consultation with Bähren Purchase.

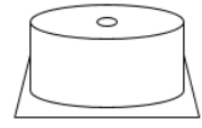
Roll width 300 - 560mm

2 rolls



Roll width up to 720mm

1 roll



Alle Anlieferungsfahrzeuge müssen für die Heckabladung an unserer unterfahrbaren Rampe ausgelegt sein.

All delivery vehicles must be designed for rear unloading at our declining loading docks.

## (11) KENNZEICHNUNG (DIRECT / INDIRECT)

An jeder Ladeeinheit ist eine eigene Palettenkarte anzubringen. Diese muss von außen mit einem Barcodeleser (Codierung: Code128) störungsfrei lesbar sein und darf nicht überklebt oder mit Folie verdeckt sein. An jeder Gebindeeinheit/Einheit auf der Palette ist ein eigenes Gebindeetikett/Etikett je Einheit anzubringen. Auf dem Lieferschein sind alle Paletteneinheiten sowie Gebindeeinheiten aufzuführen.

Die Palettenkarte muss mindestens folgende Punkte aufweisen:

- Lieferfirma
- Empfänger
- Bähren Bestellnummer
- Bähren Materialnummer
- Auftragsnummer Lieferant (Klartext und Codierung)
- Herstell-/Chargennummer (Klartext und Codierung)
- Menge und Mengeneinheit der Palette (Klartext und Codierung)
- Herstellungsdatum
- Bei Doppelrollen muss jede Rolle gekennzeichnet sein

Die Karte/das Etikett der Gebindeeinheit muss mindestens folgende Punkte aufweisen:

- Lieferfirma
- Empfänger
- Bähren Bestellnummer
- Bähren Materialnummer
- Auftragsnummer Lieferant (Klartext und Codierung)
- Herstell-/Chargennummer (Klartext und Codierung)
- Menge und Mengeneinheit des Gebindes/der Rolle (Klartext und Codierung)
- Herstellungsdatum
- Mindestens verwendbar bis (gilt für Material mit Mindesthaltbarkeit)

Der Lieferant hat dafür Sorge zu tragen, dass sämtliche Gebindeeinheiten und Paletten korrekt gekennzeichnet sind und dass bei Anlieferung die Lieferpapiere mitgeführt werden. Alle Mengeneinheiten sind grundsätzlich in der Berechnungs- und in der Verarbeitungseinheit aufzuführen.

## (11) IDENTIFICATION (DIRECT / INDIRECT)

A pallet card has to be attached to every loading unit. This must be readable with a bar code reader (coding: Code128) from the outside without interference and may not be taped or concealed with foil. A product label/label per unit has to be attached to every batch unit/unit on the pallet. All pallet units as well as batch units have to be listed on the delivery note.

The pallet card must have at least the following points:

- supplier
- recipient
- Bähren order number
- Bähren material number
- suppliers order number (plain text and coding)
- manufacturing/batch number (plain text and coding)
- quantity and unit of the pallet (plain text and coding)
- production date
- in case of double rolls, each roll must be marked

The batch/label of the container unit must have at least the following points:

- supplier
- recipient
- Bähren order number
- Bähren material number
- suppliers order number (plain text and coding)
- manufacturing/batch number (plain text and coding)
- quantity and packaging unit (plain text and coding)
- production date
- expiry date (for all relevant materials)

The supplier must take care that all batch units and pallets are properly labeled and that on delivery the delivering papers are presented for all. All units are to be listed in the calculation units as well as the processing units.

### (12) LIEFERSCHEINE (DIRECT / INDIRECT)

Der Lieferant sorgt dafür, dass zu jeder Lieferung Lieferscheine durch den Spediteur mitgeführt und an der Warenannahme übergeben werden. Die Warenbegleitpapiere des Spediteurs alleine reichen nicht aus. Die Lieferscheine müssen folgende Punkte enthalten:

- Lieferfirma
- Anlieferadresse
- Bähren Bestellnummer
- Bähren Materialnummer
- Auftragsnummer Lieferant (Klartext und Codierung)
- Herstell-/Chargennummer (Klartext und Codierung)
- Menge und Mengeneinheit je Gebinde/Rolle (Klartext und Codierung)

Lieferscheine müssen zusätzlich digital vor der Anlieferung an [order@baehren-packaging.com](mailto:order@baehren-packaging.com) gesendet werden.

### (13) UNTERAUFTRAGNEHMER (DIRECT / INDIRECT)

Eine Weitergabe an Dritte ist nicht zulässig. Eine etwaige Änderung ist nicht ohne Zustimmung zulässig.

### (14) CHANGE-MANAGEMENT (DIRECT)

Der Lieferant verpflichtet sich ein Qualitätssicherungssystem nach DIN EN ISO 9001 aufrecht zu erhalten. Jede Statusänderung muss sofort mitgeteilt werden.

Das Personal wird geschult, entsprechende Arbeitsanweisungen finden sich an den Produktionseinheiten. Der Fortschritt im Produktionsprozess wird lückenlos dokumentiert und ist rückverfolgbar.

Änderungen die den Herstellungsprozess, die Produktqualität und die Produktsammensetzung betreffen bedürfen einer schriftlichen Vorankündigung von mindestens sechs Monaten vor der Maßnahme. Ohne Zustimmung von Bähren sind keine Änderungen zulässig.

### (15) RECHNUNGEN (DIRECT / INDIRECT)

Eine Rechnung muss grundsätzlich in schriftlicher Form zu jeder Lieferung erfolgen ([invoice@baehren-packaging.com](mailto:invoice@baehren-packaging.com)). Die Rechnung muss mindestens folgende Punkte aufweisen:

- Lieferfirma
- Bähren Bestellnummer
- Bähren Materialnummer
- Besteller
- Auftragsnummer Lieferant
- Materialnummer Lieferant
- Bemaßung/Format der Menge und Mengeneinheit des Gebindes/der Rolle etc.
- Gesamtmenge
- Preis je Berechnungseinheit
- Gesamtpreis
- Lieferdatum

### (12) DELIVERY NOTES (DIRECT / INDIRECT)

The supplier must ensure that with every delivery the delivery notes are carried by the transport company and passed to the goods receiving. The shipping documents from the transport company are not sufficient. The delivery notes must contain the following points:

- Supplier
- Delivery adress
- Bähren order number
- Bähren material number
- suppliers batch number (plain text and coding)
- manufacturing/batch number (plain text and coding)
- quantity and packaging unit (plain text and coding)

To facilitate the process the delivery notes have to be sent by e-mail to [order@baehren-packaging.com](mailto:order@baehren-packaging.com).

### (13) SUBCONTRACTORS (DIRECT / INDIRECT)

A transfer of sub-work requires the consent of the customer.

### (14) CHANGE-MANAGEMENT (DIRECT)

The supplier obliges himself to maintain a quality assurance system according to DIN EN ISO 9001. Every status modification has to be communicated immediately.

The staff in key position (employee with decisive influence on the product quality) have to be trained for their tasks, corresponding work instructions are to be found at the production units. The progress in the production process is to be documented and fully transparent.

Changes that affect the manufacturing process, the product quality and the product composition require a written advance notice of at least six months before the measure. No changes are allowed without the client's permission.

### (15) INVOICES (DIRECT / INDIRECT)

An invoice must always be supplied in writing for each delivery ([invoice@baehren-packaging.com](mailto:invoice@baehren-packaging.com)). The invoice must include at least the following points:

- supplier
- Bähren order number
- Bähren material number
- customer
- order number supplier
- material number supplier
- dimension/size of the quantity and quantityunit of the batch/the role etc.
- total quantity
- price per calculation unit
- total price
- delivery date

## (16) MITGELTENDE UNTERLAGEN (DIRECT / INDIRECT)

Der Lieferant stellt unaufgefordert die nachfolgenden Unterlagen zur Verfügung:

- Zertifikate
  - ISO 9001
  - Zusätzlich sofern gegeben z.B. HACCP, FSC®, BRC etc.
- Technische Datenblätter (inklusive Toleranzen)
- Sicherheitsdatenblätter
- ISEGA/Unbedenklichkeitserklärung
- Langzeitlieferantenerklärungen
- REACH-Statement\*

Jede Änderung dieser Dokumente ist unverzüglich mitzuteilen. Darüber hinaus müssen alle drei Jahre Aktualisierungen übermittelt werden.

\* Als Lieferant versichern Sie, dass keine besorgniserregenden Stoffe (SVHC-Stoffe) > 0,1 % der Kandidatenliste in den gelieferten Produkten gemäß Art. 33 der REACH-Verordnung (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006) enthalten sind. Der Lieferant ist verpflichtet, Bähren unaufgefordert zu informieren, sofern in den von ihnen gelieferten Produkten ein SVHC-Stoff über 0,1% enthalten ist.

## (17) SICHERHEIT (DIRECT / INDIRECT)

Sicherheitsschuhe, Warnweste und Mund- Nasenschutz (FFP2 oder medizinisch) müssen verpflichtend von den Lieferfahrern getragen werden. Andernfalls kann die Annahme der Ware verweigert werden.

## (16) APPLICABLE DOCUMENTS (DIRECT / INDIRECT)

The supplier must make the following documents available:

- Certificate
  - ISO 9001
  - HACCP, FSC®, BRC etc. if available
- Technical data sheets (including tolerances)
- Safety Data Sheets
- ISEGA / Declaration
- Long-term supplier's declarations
- REACH Statement\*

Notification must be sent immediately for any changes to these documents. In addition updates must be sent every three years.

\* As a supplier you assure that no substances of concern (SVHC) > 0.1% of the candidate list are contained in the delivered products according to Art. 33 of the REACH regulation (Regulation (EC) No 1907/2006). The supplier is obliged to inform Bähren if any SVHC substance above 0.1% is contained in the products delivered by them.

## (17) SECURITY (DIRECT / INDIRECT)

Safety shoes, high-visibility vests and mouth-nose protection (FFP2 or medical) must be worn by the delivery drivers. Otherwise the goods may be refused.